Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Stadtentwicklung und Umwelt

15. Oktober 2025

Sitzung des Stadtrates am 29.10.2025
Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Freiflächengestaltung am Universitätsring
Vorlagen Nummer: VIII/2025/01760
TOP: 12.33

Antwort der Verwaltung:

1. **Laut Baubeschluss vom November 2022 war im Rahmen der Maßnahme die Pflanzung von 14 neuen Laubbäumen vorgesehen. In der Praxis wurden bisher aber nur 11 gepflanzt. Es fehlt eine im Baubeschluss vorgesehene Neupflanzung einer Linde im Bereich der Allee im Universitätsring und zwei Feld-Ahornbäumen im Bereich neben der Wegeführung Scharrenstraße – Universitätsring. Was sind die Gründe für die bisher fehlenden Neupflanzungen?**

   Die Vegetation war im Frühjahr so weit fortgeschritten, dass aus fachlicher Sicht eine Baumpflanzung nicht mehr möglich war. Die drei fehlenden Bäume werden noch in diesem Jahr gepflanzt.

2. **Laut Baubeschluss vom November 2022 sollten im Rahmen der Maßnahme an insgesamt vier Standorten Fahrradbügel errichtet oder umgesetzt werden. An drei der vorgesehenen Standorte wurde die in der Planung vorgesehene Anzahl von Fahrradbügeln errichtet. Der geplante Standort im Bereich Grünflächenzugang Weidenplan mit zwei Fahrradbügeln wurde nicht realisiert, obwohl hier augenscheinlich ausreichend Platz vorhanden ist und inzwischen leider immer mal andere Fahrzeuge abgestellt werden:**

   Aus welchen Gründen wurde auf Fahrradbügel an dieser Stelle verzichtet? Kann/Sollte eine Ausstattung mit Fahrradbügeln nachgeholt werden, auch um ein Befahren der neu gepflasterten Flächen baulich zu verhindern und sonst erwartbaren Schäden vorzubeugen?

   Durch eine leichte Achsverschiebung der Freitreppe zu Gunsten des Schnurrbaumes konnten die beiden Fahrradanlehnbügel nicht an dem geplanten Standort aufgestellt werden. Eine andere Aufstellfläche wurde in diesem Bereich auch nicht gefunden, da sonst Laufrichtungen behindert werden. Fahrradanlehnbügel als Barriere gegen das Befahren der Platzfläche umzufunktionieren, ist nicht zulässig. Die beiden Fahrradanlehnbügel werden noch im Bereich Anton-Wilhelm-Amo-Straße eingebaut.

3. **Hat bereits eine Bauabnahme stattgefunden? Wurden bezüglich der neu aufgetretenen Schadstellen im neuen Gehwegpflaster in der Anton-Wilhelm-Amo- bereits Reparaturen beauftragt?**

   Eine Abnahme der Bauleistung hat noch nicht stattgefunden. Die Reparatur der Pflasterfläche ist bereits beauftragt.

4. In der Lindenallee im Universitätsring gibt es aktuell weitere leere Baumscheiben. Dies betrifft die Baumstandorte Nr. 52,53 und 55. Wann sind hier Nachpflanzungen vorgesehen?

Bevor eine Nachpflanzung erfolgt, wird der gesamte Altbaumbestand auf seine Vitalität und Zukunftsfähigkeit überprüft. Danach wird über den Zeitpunkt und die Anzahl der Nachpflanzungen entschieden, um auch ein einheitlicheres Bild der Baumreihe zu erzielen. Für eine gute Anwachsgarantie ist ein grundhafter Ausbau der Baumstandorte erforderlich.

René Rebenstorf
Beigeordneter